Pressenotiz

Lengerich. Jetzt ist es soweit: Die Teilnahme interessierter Schulen an dem Projekt: Sei ein Fuchs, spar‘ Lux - Energieeinsparung an Lengericher Schulen durch geändertes Nutzerverhalten - ist besiegelt. Nach einer Anlaufphase wollen die fünf beteiligten Schulen in diesem Jahr mit dem Projekt beginnen.

Der Bürgermeister, Herr Prigge, empfing am Montag, den 26. Januar, die Schulleiterinnen und Schulleiter vom Hannah-Arendt-Gymnasium, von der Dietrich – Bonhoeffer – Realschule, von der Gutenberg – Schule, von der Grundschule Stadt und von der Astrid – Lindgren – Schule zur Unterzeichnung einer entsprechenden Vereinbarung. Gemeinsames Ziel ist die Schonung natürlicher Ressourcen zum Erhalt der Umwelt und ein sparsamer Umgang mit den städtischen Finanzmitteln. Eine erfolgreiche Teilnahme soll sich für die Schulen lohnen: 40 % der eingesparten Mittel wird den Schulen zur Verfügung gestellt. Die übrigen 60 % dienen der Entlastung des städtischen Haushaltes. Die Schulen werden ihrerseits Maßnahmen ergreifen, um durch ihr Verhalten Energie im Schulalltag zu senken. Hier sollen sie von der Verwaltung tatkräftig unterstützt werden, z. B. durch Angebote von Energiesparkoffern, Unterrichtsmaterial, Energieberatungsmobil, Exkursionen, Energie-Rundgängen oder Fortbildungsveranstaltungen. Die Volkshochschule hat ebenfalls ihr Interesse bekundet an dem Projekt mitzuwirken und die Angebote zum Einsparverhalten bedarfsgerecht anzuwenden und umzusetzen.

Das Projekt wird unter anderem mit Mitteln des Öko-Sponsorings unterstützt, für das zur Zeit folgende Firmen als Sponsoren auftreten: Fa. Elstrot/Reitzig, Fa. Walter Blom, Fa. Mercedes Beresa, Fa. Tenfelde. Fa. Haarlammert und W3 Werbestudio. Darüber hinaus ist eine Zusammenarbeit mit den Stadtwerken geplant.